

Ordnungsmaßnahmen Grundschule

Beitrag von „ISD“ vom 22. Mai 2023 22:35

Ich komme nicht aus Berlin, schon mal vorneweg.

Unabhängig von den Eskalationsstufen im Schulsystem braucht das Kind Hilfe.

Wichtig wären Gespräch mit Eltern und ihnen nahezulegen, sich Unterstützung beim Jugendamt zu holen. Man sollte ihnen auch eine Frist setzen. Wenn das nicht passiert, dann sollte die Lehrkraft selbst eine Meldung auf Kindeswohlgefährdung machen. Dann muss das Jugendamt nämlich selbst aktiv werden. In meinem Bundesland könnte das Jugendamt dann als eine Maßnahme auch eine andere Beschulung initiieren.

Andere Eltern könnten sich an die Schulsozialarbeit wenden, sofern vorhanden. Wenn gar nichts hilft, kann jede*r Bürger*in eine Meldung beim Jugendamt machen.